

Glas

Klaus U. Hilsbecher

Architektur

Projekte

**Gustav-Lübcke-Museum
Hamm**

**Deutsches
Glasmalerei-Museum
Linnich**

**Modell Glaswand
InterContinental
Düsseldorf**

Privathäuser

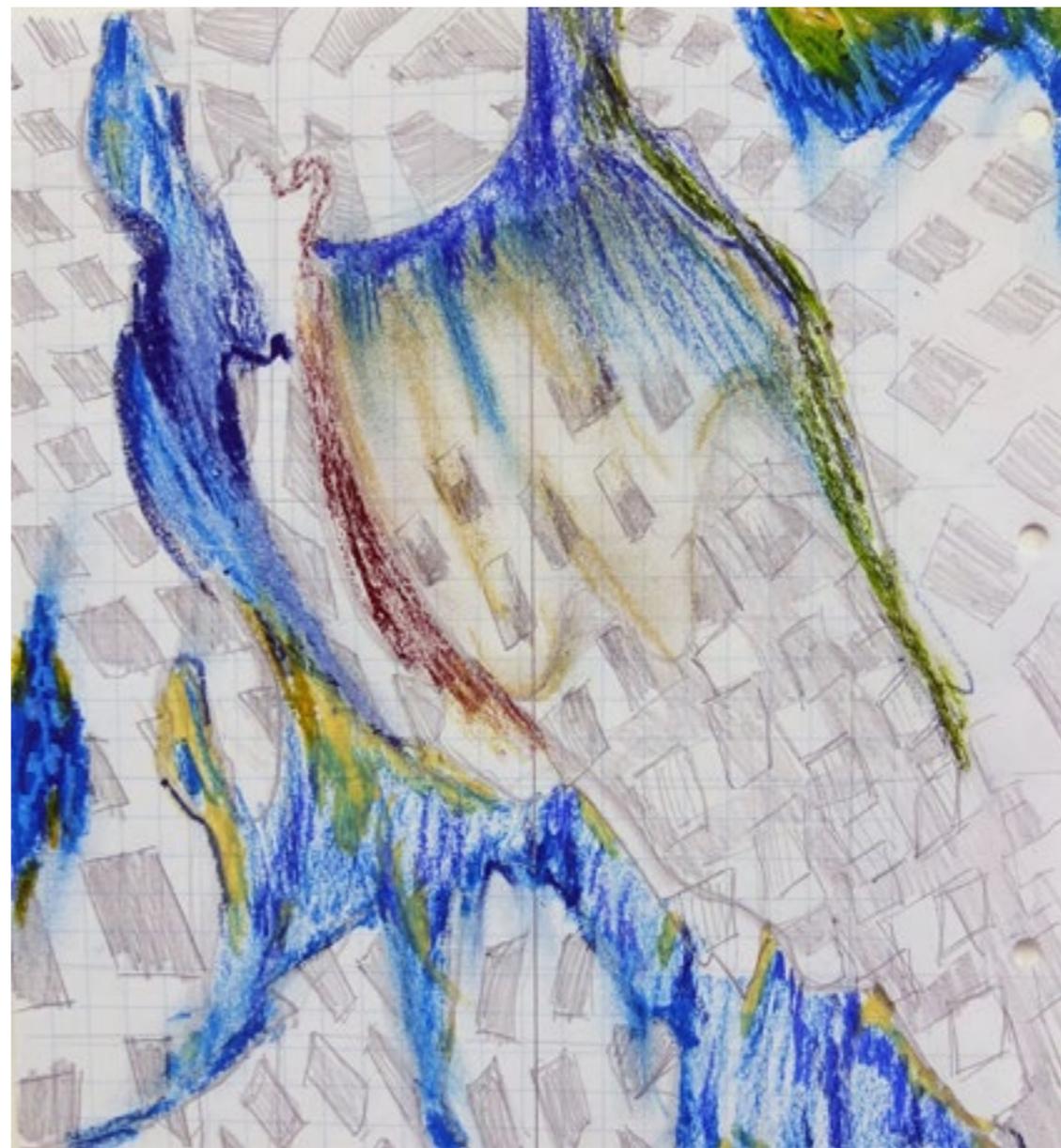
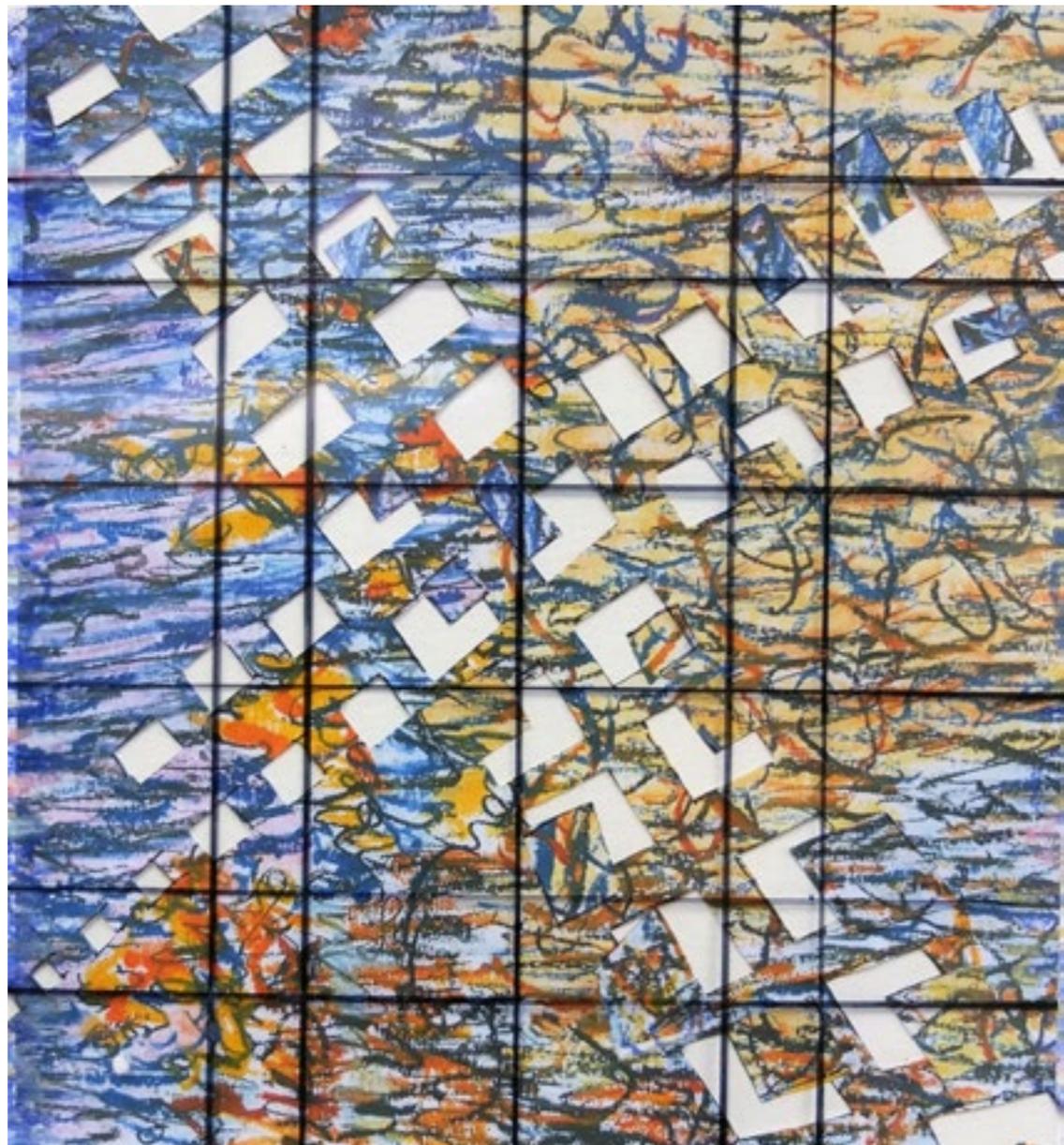


**„Heute kennt man von
allem den Preis, von nichts
den Wert.“** Oscar Wilde



TREPPENHAUS
DÜSSELDORF
Beleuchtetes Glasbild im Stahlrahmen
beidseitig sandgestrahltes Floatglas mit
Echt-Antik-Glas Mosaik
200 cm x 25 cm





ENTWÜRFE FÜR GLASMALEREIEN



**FARBIG BEMALTE GLASSTREIFEN ERGEBEN
EIN VEXIERBILD IM VORBEIGEHEN.**



MODELL FÜR EINE GLASWAND
ENTRÉE INTERCONTINENTAL
DÜSSELDORF
Floatglas geschichtet bemalt,
hinterlegt mit transparentem Material
400 x 1200 cm



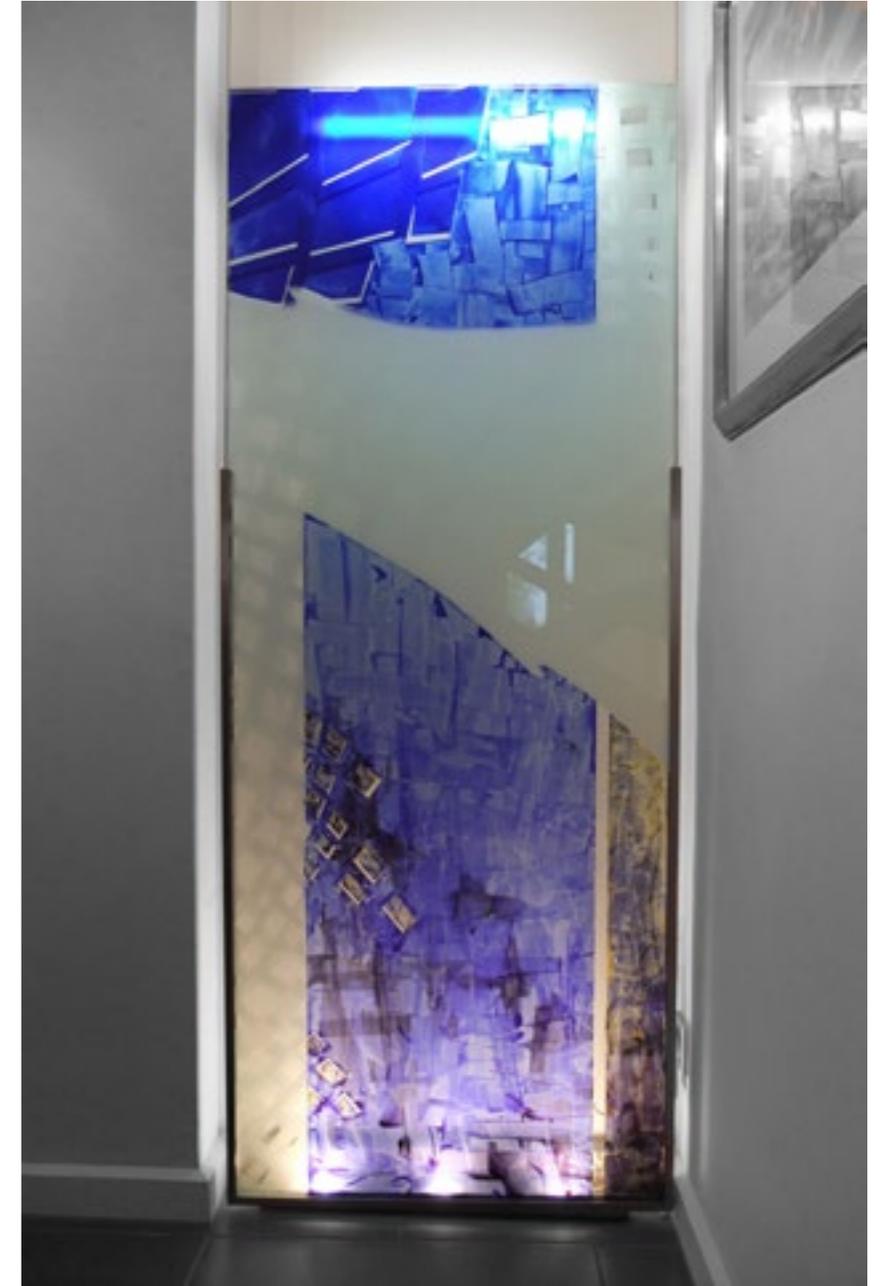
**Technische
Vollkommenheit und
individuelle Ästhetik
verleihen den
Auftragsarbeiten ihren
besonderen Wert.**





PARAVANT
für ein Treppenhaus
Beidseitig sandgestrahltes Floatglas
mit Echt-Antik-Glas Mosaik
Stahlrahmen
180 x 120 cm

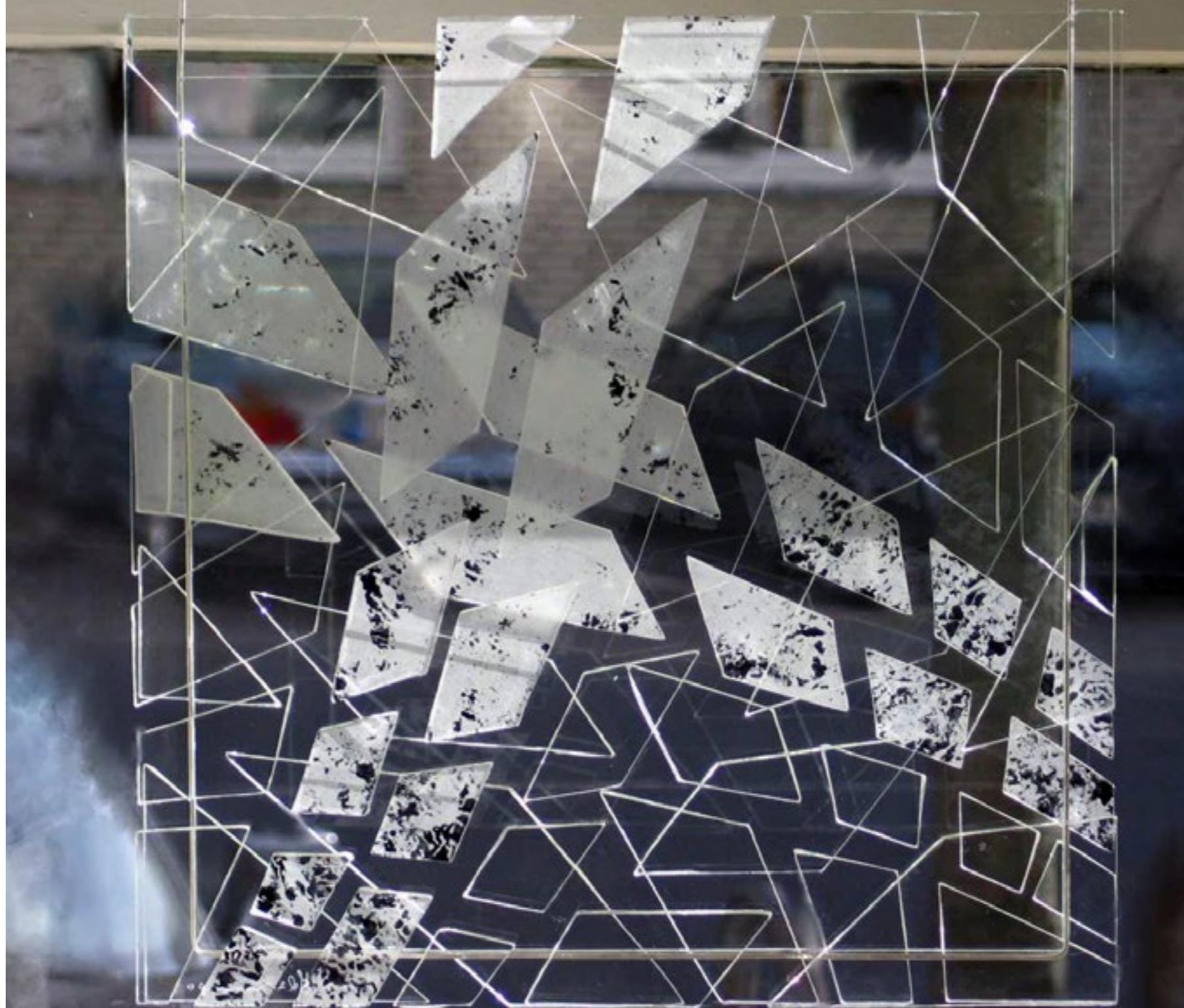
„WINDOWS“
AUTONOMES GLASBILD
für eine Wandnische
in einer Wohnung
Floatglas 19mm beidseitig
sandgestrahlt, Glasmalerei
180 x 70 x 1,9 cm



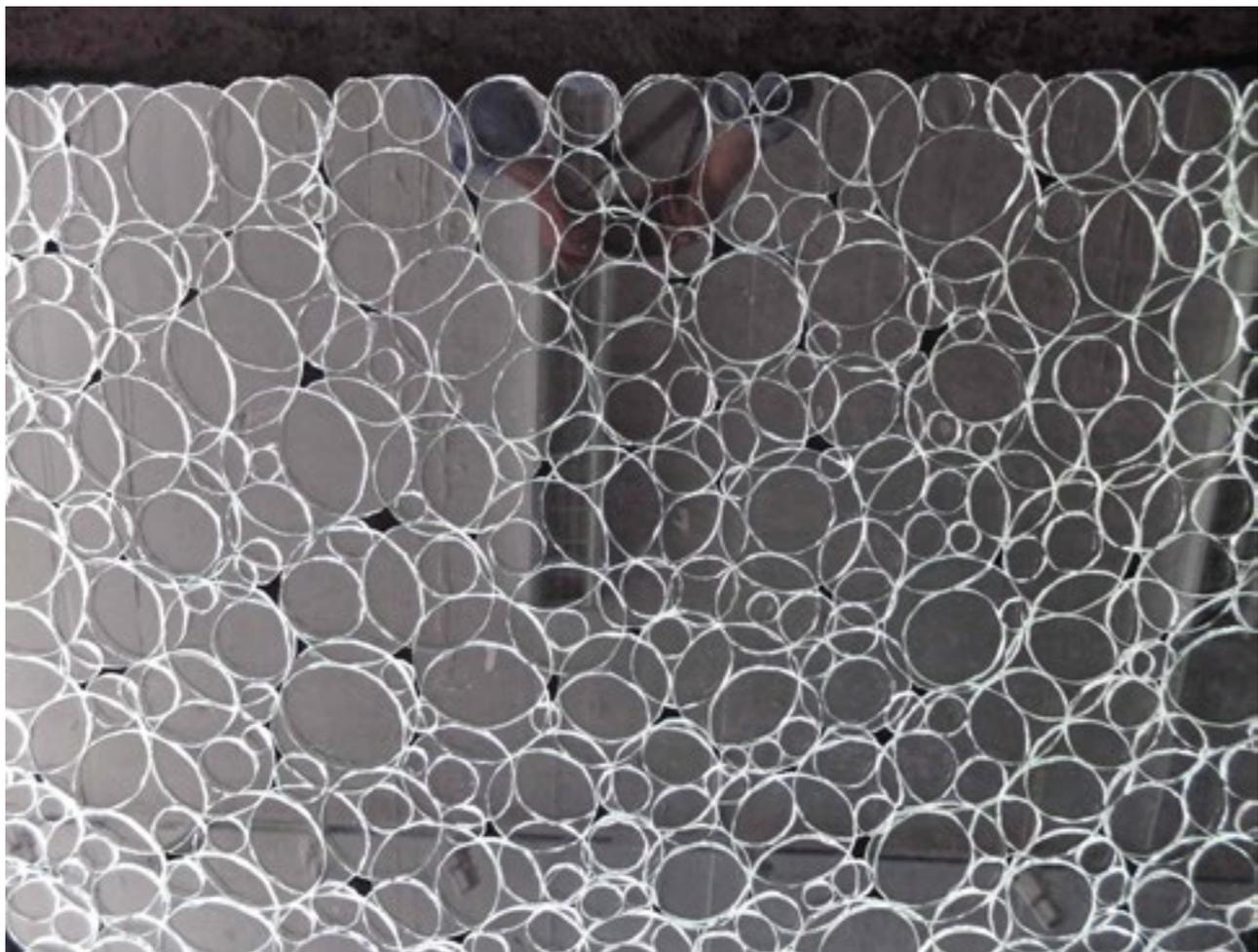


**Künstlerische Vision
und handwerkliche
Perfektion sind die
Grundlage für Aufträge,
die von Künstlern erdacht
und gemacht werden.**





FENSTERBILDER FÜR
EINEN BUNGALOW
Weißglas auf Glasträger,
satinert und bedruckt
Hängung: umlaufendes Stahlseil
40 x 40 cm



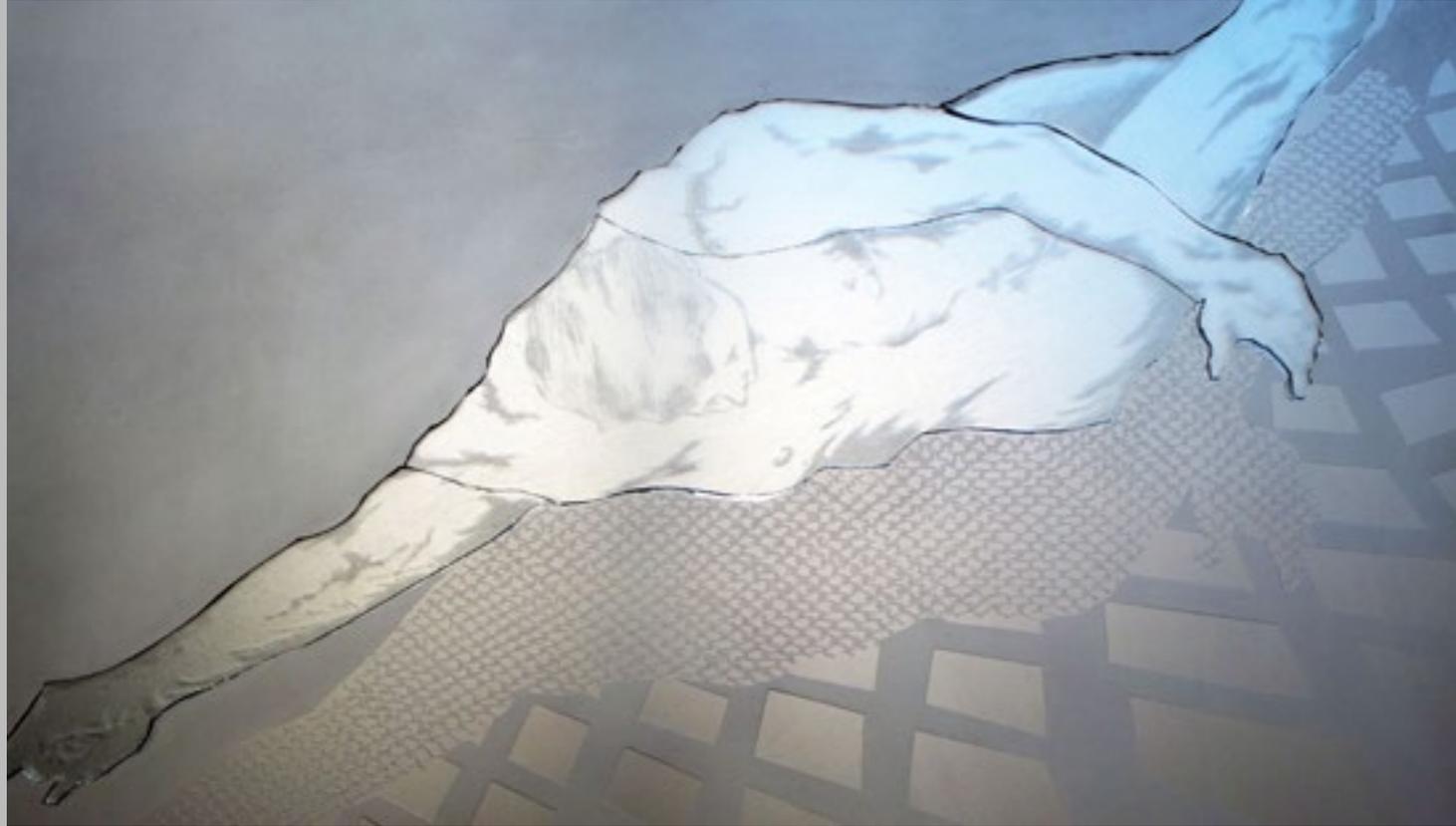
GUSTAV-LÜBCKE-MUSEUM HAMM
Stulobjekt und
Glasteppich aus Weißglas 10 mm
in 2 Lagen verklebt
120 x 80 cm





GUSTAV-LÜBCKE-MUSEUM HAMM
gebogenes Glasbild für eine Säule
Floatglas, 19mm beidseitig sandgestrahlt,
Glasmalerei
70 x 40 cm





Die Frage nach dem Wert der Dinge beantwortet sich durch die hohen Ansprüche, die an die Schönheit, die Form und die Aussage der Werke gestellt werden.



TRIPTYCHON
April 1998, 140 x 160 x 25 cm
Drei Jahre später, Terroranschlag auf das
World Trade Center in New York.





OBERLICHT FÜR EINE WOHNUNG
zwei Floatgläser 5mm,
geschichtet, sangdestrahlt
30 x 200 cm

Klaus U. Hilsbecher

- | | |
|-------------|---|
| 1949 | in Wuppertal geboren |
| 1969 – 1971 | Studium Innenarchitektur/Grafikdesign, Wuppertal |
| 1971 – 1974 | Musikstudium Hochschule für Musik Rheinland
Improvisationskursus bei John Cage
Komposition bei Ingo Schmitt |
| seit 1975 | Gitarrist, Flötist, Musiklehrer und bildender Künstler |
| 1996 | Sommerakademie Bildwerk Frauenau |
| 1998 – 2013 | Vorsitzender der Glaskünstlervereinigung NRW e.V. |
| 2000 | eigenes Atelier in Düsseldorf |
| 2003 | Heißglas Workshop, Westfälisches Industriemuseum |
| 2007 | Arbeitsaufenthalt bei Ajeto Glas, Lindava, Tschechien |
| 2011 | Heißglas Workshop, Glashütte Gernheim |
| 2014 | Arbeitsaufenthalt Murano, Venedig
Mitglied im Verein der Düsseldorfer Künstler und
dem Verein zur Veranstaltung von Kunstausstellungen e.V. |
| 2015 | Artist in Residence, Cité International des Arts, Paris |

Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen

Design Center, Ishikawa, Japan

Glasmuseum Immenhausen

Sammlung Gaede, Leverkusen

Private Collection, Luzern

Gustav-Lübcke-Museum, Hamm

Glasmuseum Alter Hof Herding, Ernsting Stiftung

Kronprinzenpaar Haakon und Mette-Marit, Norwegen

Stiftung Museum Kunstpalast, Glassammlung Hentrich, Düsseldorf

Impressum

Fotos: Klaus U. Hilsbecher

© Klaus U. Hilsbecher, 2016

Gestaltung: Jacqueline Friedrich

Klaus U. Hilsbecher

Collenbachstr. 68, 40476 Düsseldorf

Tel +49(0)211 / 396539

mobil +49(0)172 / 2006196

klaus.hilsbecher@t-online.de

www.hilsbecher.de

